

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

170 (24.6.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 170. Zweites Blatt.

Freitag den 24. Juni

1887.

Badischer Frauenverein.

Auf den Aufruf vom 5. v. M. sind für Abtheilung III. (Kinder-Sozialstation Dürheim) folgende Spenden eingegangen: durch Frau v. Berstett von Frau v. Weiler 4 M. Frau v. Pfeuffer, geb. v. Gultat, 20 M. Frau v. D. 10 M. Frau v. L. 4 M. Ungenannt für arme Kinder vom Frauenverein 1 M.; durch Frau B. Sachs von Fräulein G. M. 10 M. N. M. 20 M. Ep elspenniae 5 M.; durch Herrn Geheimrath Dr. Ullmann von Ungenannt 50 M.; durch Frau Geheimrath Dr. Ullmann 1 M. für Kinderbekleidungsgegenstände und Schuhwerk, von A. R. 10 M.; durch Frau Präses v. Stöffer von Frau v. W. 3 M. Frau M. St. 5 M. Str. 5 M. 32 M. Frau M. R. 3 M. Frau M. S. 10 M. Frau v. B. 10 M.; durch Herrn Geheimrath Referendar Maurer von A. R. 2 M. S. 2 M. Fräulein Marie v. Beck 10 M. Fr. v. R. 10 M. Komor der Badischen Landeszeitung durch Nachlaß einer Rechnung 9 M.; durch Herrn pr. Arzt Dr. Wisler von Dr. L. S. und E. S. 50 M. Ungenannt 6 M.; durch Herrn Militärarzte pfarrer Finzade von Frau Albert Brenf Ww. 10 M.; durch Frau v. Berstett von Fräulein Schneemann, Vorsteherin des Viktoria-Pensionats, im Namen des Pensionats 60 M.

Zusätzlich berichten wir hiermit, daß die in Nr. 145 des Tagblattes vom 29. Mai d. J. bezeichnete, als durch Geheimrath Referendar Maurer überreichte Spende von Ungenannt im Betrage von 50 M. durch Geheimrath Ullmann übergeben war. Wir sagen unsern verbindlichsten Dank und bitten um weitere Gaben.

Karlsruhe, 23. Juni 1887.

Der Vorstand.

Dünger-Versteigerung.

Montag den 4. Juli or., Vormittags 10 Uhr, läßt das Badische Train-Bataillon Nr. 14 den Pferdedünger pro Juli or. meistbietend gegen Baarzahlung versteigern.

21. Eggenstein.

Hindsjasel-Versteigerung.

Dienstag den 28. v. M., Nachmittags 3 Uhr, wird im hiesigen Kaselhofe ein zum Auktionsfähiger (noch junger) Hindsjasel gegen Baarzahlung öff. nlich versteigert.

Eggenstein, den 22. Juni 1887.

Bürgermeister Neid.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherstraße 3 ist eine schöne Mansardenwohnung im 3. Stock um den Preis von 160 Mark auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

3.1. Kaiserstraße 38, 1 Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, wovon 3 auf die Straße geben, Alkov., Küche, Wanzarden, auf den 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Balkon, Glasabschluß wie alle sonstigen Bequemlichkeiten. Näheres eine Treppe hoch.

* Kaiserstraße 75 ist im Hinterhaus eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Remise auf 23. Juli zu vermieten.

* Putzstraße 51 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten.

* Scheffelstraße 14 ist sogleich oder später eine sehr nette, freundliche Parterrewohnung von drei Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Preis 380 M. Zu erfragen daselbst.

* Sophienstraße 13 ist der 2. Stock des Vorderhauses von 6 Zimmern, 2 Alkoven, 2 Manarben, 2 Kellerabteilungen und Zugehör, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, auch kann Gartengenuß dazu gegeben werden, auf 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten; ferner ist eine Wohnung im 2. Stock des Hinterhauses von 4 Zimmern und eine solche im 3. Stock von 3 Zimmern und Zugehör, mit Aussicht in Gärten, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Weinbändler St. Woy daselbst.

* 21. Wilhelmstraße 13 ist eine schöne Wohnung nach der Straße zu mit besonderem Glasabschluß, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf den 23. Juli zu vermieten.

* Nähringerstraße 25 ist im Hintergebäude eine Wohnung im 2. Stock von 2-3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Ein schöne Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, 1 Kammer, Küche und Keller nebst Waschküche-Antheil ist bis 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß und Wasserleitung. Näheres Luisenstraße 50 im 2. Stock.

* Wegen Geschäftsveränderung ist auf 1. oder 23. Juli eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten: Sophienstr. 56 im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

2.1. Im Haus Erbprinzenstraße 10 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche etc. auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Laden zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 38 ist ein schöner, geräumiger Laden mit einem großen Zimmer auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Herrenkleider-Geschäft.

Ein kleiner Laden

mit Wohnung wird von ruhigen, kinderlosen Eheleuten auf 23. Oktober oder früher zu miethen gesucht. Näheres durch K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3. 3.1.

Laden zu vermieten.

* Wegen Todesfall ist ein schöner, großer Laden mit 2 Schaufenstern und Kontor, in guter Geschäftslage auf der Kaiserstraße, sofort oder auf den 23. Juli zu vermieten. Offerten werden unter A. K. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine einzelne Dame sucht in einem anständigen Hause eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör, parterre oder 1.-2. Stock. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter W. 100 abgeben zu wollen.

Eine Wohnung

von 3 kleineren Zimmern wird von einer ruhigen, kleinen Familie auf 23. Oktober zu miethen gesucht. Gest. Offerten unter Chiffre W. Nr. 1 befördert das Kontor des Tagblattes. 3.1.

Zimmer zu vermieten.

* Zirkel 8 ist im Seitenbau ein Mansardenzimmer billig zu vermieten.

* Ein schönes, freundliches, unmobiliertes Zimmer, mit 2 Fenstern in den Garten gehend, ist an eine stille, ruhige Person zu vermieten. Näheres Hirschstraße 27 im 1. Stock.

3.1. Kaiserstraße 58 sind per 1. Juli oder später zwei elegant möblierte Zimmer (Salon- u. Schlafzimmer) mit Balkon, eine Treppe hoch, zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Buschenszimmer dazu gegeben werden. Näheres im Laden daselbst.

Adamiestrasse 13 ist im Vorderhaus im 3. Stock ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer an ordentliche Arbeiter sogleich oder auf 1. t. Mts. billig zu vermieten. 2.1.

* Ein schön möbliertes Parterrezimmer ist auf 1. Juli zu vermieten: Adamiestrasse 13.

Zimmer-Gesuche.

* Auf 1. Juli wird ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer, parterre oder 2. Stock, gesucht. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes unter K. L. erbeten.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer wird in der Nähe der Viktoriastraße von einem anständigen Herrn zu miethen gesucht. Adressen unter J. wolle man im Kontor des Tagblattes hinterlegen.

Pension-Gesuch.

* Ein junger Kaufmann sucht per 1. August in der Nähe der Karl-Friedrichstraße in einer bürgerlichen Familie ein schön möbliertes Zimmer mit Pension. Offerten nebst Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 196 abzugeben.

Werkstätte-Gesuch.

* Eine Werkstätte mit oder ohne Wohnung wird auf 23. Juli zu miethen gesucht. Angebote bittet man unter H. M. 12 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein junges, fleißiges Mädchen wird für Haus- und Küchenarbeit gesucht: Kaiserstraße 21.

Ein tüchtiges Mädchen, welches Kochen kann, findet unter Zusicherung hohen Lohnes sehr gute Stelle. Zeugnisse erforderlich. Näheres ertheilt Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches Kochen kann und willig Hausarbeit besorgt, wird auf 3-4 Wochen gegen guten Lohn in Dienst gesucht: Kriegsstraße 65 im 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches Hausarbeit verrichtet, kann bei einer kleinen Familie ohne Kinder auf Johanni eintreten: Kaiserstraße 107 im Laden.

* Ein jüngeres Mädchen, welches willig Hausarbeit verrichtet, findet sofort Stelle: Durlacherstraße 16.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird sogleich in Dienst gesucht: Steinstraße 10 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches Kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gerne besorgt, wird für einige Zeit zur Aushilfe gesucht. Zu erfragen Leopoldstraße 33 im Laden.

* Ein ordentliches Mädchen, welches auch in der Wirthschaft mithelfen kann, wird gesucht. Zu erfragen Näppurterstraße 82a im 3. Stock.

* Ein jüngeres Mädchen, unter 17 Jahren, wird sogleich zu Kindern gesucht: Spitalstraße 43 im Duerbau im 2. Stock.

* Ein fleißiges Küchenmädchen kann sogleich eintreten im Gasthaus zur goldenen Traube, Steinstraße 17.

* 2.1. Gesucht für sofort ein kräftiges Mädchen, welches auf Kochen kann und alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet. Gute Zeugnisse unerlässlich. Näheres Viktoriastraße 24, parterre.

Ein ordentliches Mädchen, welches in der Küche nicht unerfahren ist und sich noch gerne ausbilden möchte, wird gesucht im Restaurant Karl-Friedrichstraße 32.

U. Sch. Köchinnen, Zimmermädchen, Küchen- und Hausmädchen, Kammerjungfern und Bonnen, Kellnerinnen finden gute Stellen durch Urban Schmidt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 2.1.

Dienst-Gesuche.

Tüchtige Mädchen, welche Kochen, waschen und putzen können, auch jüngere Mädchen, welche Liebe zu Kindern haben und willig häusliche Arbeiten besorgen, suchen auf's Ziel Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

* Ein braves, junges Mädchen sucht Stelle als Kindermädchen sogleich oder später. Näheres zu erfragen Korisstraße 24 im 4. Stod.

Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle als Mädchen allein oder als Zimmermädchen. Näheres Blumenstr. 4, parterre rechts. 2.1.

2.1. Einige solide Kindermädchen sowie jüngere Haus-, Zimmer- und Küchenmädchen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Ein braves, starkes Mädchen, welches selbstständig einer guten Küche vorstehen kann, in allen häuslichen Arbeiten tüchtig ist und gut empfohlen wird, sucht sofort Stellung. Näheres durch Frau Krenz, Kronenstraße 3 im 2. Stod des Hinterhauses.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches gut nähen, bügeln und serviren kann sowie im Zimmerreinigen erfahren ist, sucht Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie als Mädchen allein. Gute Empfehlungen stehen zur Seite. Näheres bei Frau Krenz, Kronenstraße 3 im 2. Stod des Hinterhauses.

* Ein einfaches Mädchen vom Lande, welches noch nie gedient und das Nähen und Bügeln erlernt hat, sucht eine Stelle als angeheubendes Zimmermädchen. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 86 im 3. Stod.

Gesuch.

2.1. Bei unterfertiger Stelle wird ein zuverlässiger und gut beleumundeter Mann, der täglich über 2 bis 3 Stunden freier Zeit verfügt, zur Versorgung der Bureau-Verwaltung gegen entsprechende Vergütung gesucht.

Karlruhe, den 23. Juni 1887.

Erzbischöfliches Bauamt.
Billiard.

Schneider-Gesuch.

Tüchtiger Westenmacher gesucht bei Hofkleidmacher **F. G. Brückner Sohn.**

Reisegefährtin-Gesuch.

Eine junge Dame sucht eine Reisegefährtin nach den schönsten Punkten des Schwarzwaldes auf Mitte Juli. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes. Nähere Besprechung erwünscht.

Stellen finden sogleich:

Mädchen, welche etwas kochen können, sowie Zimmermädchen, Kellnerinnen und Spülmädchen durch **Frau Maler**, Kaiserstraße 71, parterre.

Stellen-Anträge.

Per 1. Juli d. J. wird ein junger Mann mit guter Handschrift gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiger Arbeiter mit guten Zeugnissen wird per sofort gesucht. Solche, welche schon im Holz- und Kohlengeschäft thätig waren, erhalten den Vorzug. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

2.1. Sofort finden sehr gute Stellen: einige tüchtige Köchinnen, ebenso Haus-, Zimmer- und Kindermädchen. Näheres Amalienstr. 27, 2. Stod.

Ein tüchtiger Zapfbursche,

Restaurationsköchinnen, Kellnerinnen, Haus- und Spülmädchen finden sofort Stellen. Näheres Querstraße 26. — Ebenfalls können auch Mädchen billig wohnen.

Dienstpersonal aller Branchen

findet sogleich hier und auswärts stets die besten Stellen durch **Frau Kast**, Herrenstraße 29 im 2. Stod. — Ebenfalls können Mädchen billig wohnen.

Zwei ehrliche, saubere Mädchen finden sogleich Stellen mit Pension in Trinitätskloster. Näheres Bähringerstraße 30.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Für ein heftiges Knopf- und Modewaren-geschäft wird ein Lehrling gegen sofortige B. zahlung gesucht. Offerten unter Chiffre S. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, kann unentgeltlich in die Lehre treten. Näheres Schöffstraße 20 im 3. Stod. — Ebenfalls findet ein Mädchen, welches im Nähen bewandert ist, Beschäftigung.

Saubursche.

ein jüngerer, williger, findet sofort Stelle: Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße, im Laden.

Als Saubursche

wird ein junger Mensch von 15-17 Jahren gesucht. Näheres im Schützenhaus, Kaiser-Allee 55.

Hausknecht,

ein junger, findet sogleich eine Stelle.
* Hof von Holland.

Gesuch

wird von einer anständigen Wittve nebst Tochter ein kleines Geschäft zu übernehmen, entweder in Speerrei, Cigarren und Flaschenbier oder auch in Kurzwaaren. Adressen beliebe man unter Chiffre A. B. Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.1.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine sehr bedürftige Wittve sucht Beschäftigung im Waschen und Bügen, auch nimmt dieselbe Wodensdienste an. Wasche wird auch stückweise angenommen. Zu erfragen Durlacherstraße 57 im 3. Stod.

Eine Frau wünscht noch einige Kurben im Waschen und Bügen zu erhalten; auch empfiehlt sich dieselbe im Bügen, Wischen und Aufstreichen der Parquet-Böden. Zu erfragen Akademiestraße 13, Hinterhaus, 3. Stod.

Bettcouverten

von den einfachsten bis zu den feinsten Mustern werden schön und dauerhaft abgenäht unter Berechnung der allerbilligsten Preise. Frau Kreitzer, Couvertenmacherin, Amalienstraße 22. *

Verloren.

Verloren wurde auf dem Wege Kaiserstraße, Friedrichplatz, Herrenstraße Mittwoch Abend zwischen 6-7 Uhr eine silberne Damenuhrenkette mit silbernem Flacon. Gegen gute Belohnung abzugeben im Krotodil.

Ein Kanarienvogel

ist ausgeflogen und kann gegen die Einrückungs-geldühr abgeholt werden: Erbprinzenstr. 9, unten.

Häuser, Bauplätze, Hotels, Gasthäuser, Fabriken, Wählen, Hof- u. Landgüter u. zu verkaufen durch **Urban Schmitt**, Liegen-schaftsagentur, Blumenstraße 4 31.

Bauplatz.

2.1. Ein Bauplatz, 11 Meter Front und a. 30 Meter tief, ist mit einer A. zahlung von 1000 M. billig zu verkaufen. Näheres bei Herrn Restaurateur **Hog**, Ecke der Kaiser-Allee und Körnerstraße.

Zu verkaufen.

2.1. Zwei vollständige, aufgerichtete Betten mit Kogbaarmatratzen, 1 Secretair, 1 Kleiderkasten, 2 Sophas, Stühle und 2 Kommoden sind billig zu verkaufen: Kriegerstraße 28 im 3. Stod.

* Eine gute, vierstündige Fleischwiegel ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Zwei sehr schöne Reisekoffer mit Einslag sowie 6 Holzboxen, für Dienstboten geeignet, sind billig zu verkaufen: Adlerstraße 6.

* Ein noch gut erhaltener Kinderwagen ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 47 im 3. Stod.

Sehr billig zu verkaufen: 1 halbfranzösische Bettlade mit Koff, Matratze und Polster, 1 Näh-tisch, 1 Ovaleisch, 2 Kanapées und 1 Fauteuil: Kaiserstraße 191 im 2. Stod, Tapeziergeschäft.

* Zwei gebrauchte Herde, ein kleiner und ein mittelgroßer, sind unter Garantie billig zu verkaufen bei **Franz Streckfuß**, Herd- und Bau-schlosserei, Sophienstraße 56.

Kochherd,

ein noch neuer, mit Kupferkessel ist wegen Weg-ung billig zu verkaufen. Zu erfragen Herren-sträße 44.

Ein zweiflügeliges Dreirad

(Club Tandem), auch einspzig zu fahren, sehr gut erhalten, steht für 330 M. (neu 750 M.) zum Ver-kauf. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kastanien- und Lindenbäume

aus einer Gartenanlage sind aufs Spätjahr oder nächstes Frühjahr abzugeben. Dieselben eignen sich zu Wirtschaftsanlagen oder Alleeabäumen. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Pflegekind-Gesuch.

* 2.1. Ein kinderloses Ehepaar sucht ein Kind in Pflege zu nehmen. Zu erfragen Herrenstraße 54 im 2. Stod des Hinterhauses.

Einen ausgezeichneten

Nothwein,

für Blutarme und Reconvaleszenten ärztlich empfohlen, verkauft die Flasche zu 70 Pf. und bei Fäßchen von 20 Litern per Liter 80 Pfennig; ebenso einen hochfeinen

Burgunder

per Flasche zu 80 Pfennig und 1 Mark, bei Fäßchen von 20 Litern per Liter 90 Pfennig und 1 Mark 10 Pfennig; ferner:

Weißweine

von 50 Pf. die Flasche bis zu den feinsten Dessertweinen empfiehlt

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Simbeerst,

Sodawasser und Syphon, Emmer Krähuchen u. Selters, Apollinaris und Ofener sowie Georg Victor

in frischer Füllung eingetroffen bei **Gerhard Laspe**, vormals **Fr. Wickersheim**, am kath. Kirchenplatz.

Apfel-Most

per Liter 28 Pfennig

empfiehlt in ausgezeichnete Qualität

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Westphälischen Schinken,

Gothaer Cervelatwurst

im Anschnitt empfiehlt

Ph. Gromer,

Ecke der Wilhelm- und Schützenstraße 20.

Frische Soles

empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Fromage de Brie,

Camembert,

Roquefort

frisch eingetroffen bei

Herm. Munding,

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

empfiehlt wieder frisch eingetroffene **Sommer-Malta-Kartoffeln.**

Freiherrl. v. Seldene'sches

Lager- und Exportbier

in Flaschen, auf Eis gekühlt, empfiehlt **Ph. Gromer**, Ecke der Wilhelm- u. Schützenstraße 20.

Wegen vorgerückter Jahreszeit werden die noch vorräthigen
Mantelets, Jacken und Kindermäntel
 sowie eine Anzahl **Costüme**
 zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben.

Es befinden sich dabei farbige Jacken von 6 Mark an, farbige wollene Mantelets von 4 M. an, Gummimäntel von 3 M. an, Kindermäntel von 3 M. an, wollene Costümes von 20 M. an, Wasch-Costümes von 10 M. an u. s. w.

S. Model.

E. Rische's

103.

Thonplatten-Geschäft.

Hiermit bringe mein großes, reich assortirtes Lager in allen nur möglichen Formen und Dessins von Thon-, Mosaik- und Cementplatten aus den Werken von Saargemünd, Diebrich, Neustadt, Metlach und Worms zum Belegen von Küchen, Corridors, Hausgängen, Einfahrten, Trottoirs sowie Wandverkleidungen, ferner mein Lager in Falzziegeln, Tuffsteinen in empfehlende Erinnerung.

Das Legen obiger Platten übernehme bei billigster Berechnung unter Zusage prompter, solider und correcter Arbeit.

Comptoir und Lager:
 Gartenstraße, hinter dem Militär-Lazareth.

Wohnung:
 Waldstraße 81.

Ph. Gromer,

Ecke der Wilhelm- und Schützenstraße 20, empfiehlt sein reichsortirtes Lager in gut gelagerten

Bremer, Hamburger u. importirten Cigarren
 in allen Preislagen.

Schwimmgurten,

sollt gearbeitet, empfehlen
M. Lautermilch & Sohn,
 Ritterstraße 3, neben dem Museum.

Umzugsgelegenheit.

Zwischen dem 1. und 10. Juli geht ein Möbelwagen leer von Karlsruhe nach Kassel und könnte ein Umzug billiger in Verbindung gebracht werden. Näheres bei **Ludwig Maier,** Möbeltransporteur, Kaiserstraße 71, parterre.

Alte Branerei Brink

empfiehlt heute Morgen **Welffleisch,** Abends **hausgemachte Leber- und Griebenwurst** sowie **Schinken- und Thonerwurst.**

Gasthaus zum goldenen Karpfen

Heute fische Griebenwurst und Schwartemagen, auch empfehle fortwährend gut veräuchertes **Dürrfleisch** und reines **Schweinefleisch.**
Louis Benzinger.

Gasthaus zur Germania.
 Baden-Baden.

Schön möblirte Zimmer. Guten Mittag- und Abendbisch. Restauration 3: jeder Tageszeit. Schattiger Garten. Aufmerksamste Bedienung empfohlen
Jean Katzenberger.



Mit den neuen Schnelldampfern des **Norddeutschen Lloyd** kann man die Reise von **Bremen nach Amerika**

in 9 Tagen

machen. Ferner fahren Dampfer des **Norddeutschen Lloyd**

von **Bremen** nach

Ostasien

Australien

Südamerika.

Näheres bei dem General-Agenten **Ph. Jac. Eglinger,** Mannheim,

oder dessen Agenten:
Sottfr. Drollinger, Karlsruhe, Leopoldstraße 23,
Jakob Drollinger II, Knielingen,
Friedr. Barié, Durlach,
Heinr. Griebel, Königebach.

Schrempf'scher Bierkeller,

Beierthheimer Allee, für Bad- und Spaziergänger die schönste gelegene Gartenwirtschaft mit neu eingerichtetem Nebenzimmer. Kinderspielplatz. Bier direkt aus der Brauerei. Reichhaltige Speisefarte. **Donnerstag Schlachttag.**

Joseph Lorenz.

51.

Damenschwimmbad Maxau.

Dem verehrlichen Publikum von Karlsruhe und Umgegend zeige ich hiermit ergebenst an, daß das **Damenschwimmbad** nach vorausgegangener gründlicher Reparatur von Mittwoch den 22. Juni an zur allgemeinen Benutzung geöffnet ist.

3.2.

Langenstein, Wittwe.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem Verluste meiner theuern Schwester **Julie Geng,** geb. Verblinger, sage ich Verwandten, Freunden und Bekannten meinen herzlichsten Dank.

Wilhelmine Mitschele, geb. Verblinger.

Mannheim, im Juni 1887.

Botanischer Verein.

Samstag den 25. d. Mts. Ausflug an den Rhein. Abgang 2 Uhr vom Mühlburger Thor.

Frankfurter Geld-Course am 22. Juni 1887.

	Geber.		Nehmer.	
	Mk.	pf.	Mk.	pf.
20 Franken-St.	16.17	16.18	16.16	16.12
Engl. Sovereigns in 1/2	20.32	20.28	16.74	16.69
Russ. Imperiales	9.51	9.47	9.59	9.54
Ducaten al marco	4.20	4.16	—	168.25
Dollars in Gold	—	—	1396.—	1392.—
Holl. Silber fl. 100	—	—	1402.—	—
Oesterr. Silber fl. 100	—	—	130.80	128.80
Gold al marco p. g	—	—	—	—
Ganz f. Scheideg.	—	—	—	—
Hochh. Silb. p. Ko.	—	—	—	—

Militärschwimmschule.

23. Juni. — Wasserwärme: 15 Grad.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebot:

23. Juni. August Stein von Wörsenthal, Hilfsarbeiter hier, mit Amalie Rossmann von hier.

Geburten:

15. Juni. Gustav Adolf, Vater Jul. Herrmann, Tapezier.
 19. " Wilhelm Hermann, Vater Friedrich Karher, Schuhmacher.
 22. " Elise, Vater K. G. Wettsch, Hallmeister.

